



Bulletin

Stand 14.01.2022

1. COVID-19-Fallzahlen

Abbildung 1. Globale, bundesweite und hessische Meldezahlen und Todesfälle.

		Differenz zum 13.01.2022
Bestätigte Fälle weltweit ¹ :	320.038.386	+2.872.249
	Todesfälle weltweit ¹ :	5.520.712 +7.162
Bestätigte Fälle Deutschland ² :	7.835.451	+92.223
	Todesfälle Deutschland ² :	115.337 +286
Bestätigte Fälle Hessen ² :	534.213	+7.625
	Todesfälle Hessen ² :	8.663 +2

¹ Johns Hopkins University (abgerufen 6.00, Uhr)

² Robert Koch-Institut (Meldedaten, SurvNet-Stand 00:00 Uhr)

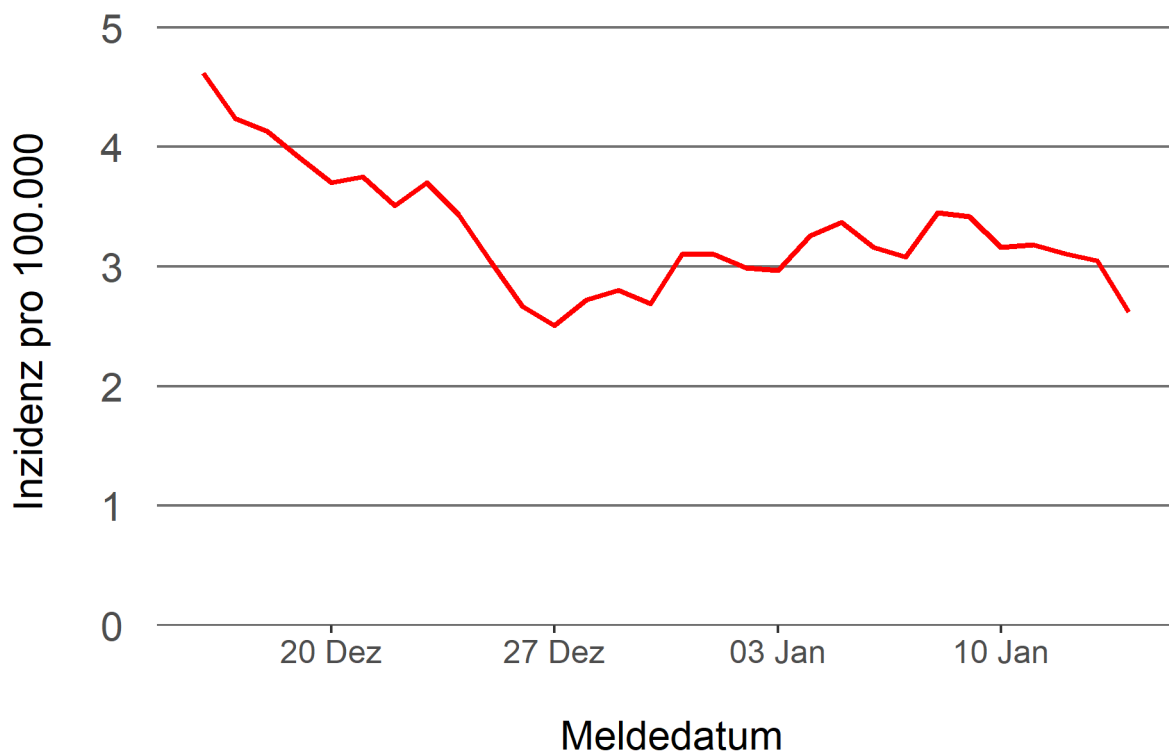
Pandemie (seit 11.03.2020)

2. Leitindikatoren zur Bestimmung des Pandemiegeschehens

2.1. Hospitalisierungsinzidenz

Der durch das RKI ausgewiesene Hospitalisierungsinzidenz-Tageswert für Hessen liegt aktuell bei 2,62 pro 100.000 Einwohner*innen (14.01.2022). Eine Woche zuvor betrug der Wert 3,08 pro 100.000.

Abbildung 2. 7-Tage-Inzidenz Hospitalisierungen in Hessen im zeitlichen Verlauf



2.2. Zahl der mit COVID-19-Patient*innen belegten Intensivbetten

Nach der IVENA Sonderlage waren am 13.01.2022 um 11:00 Uhr 232 Betten auf hessischen Intensivstationen mit Patient*innen mit einer COVID-19-Erkrankung belegt. Bei 220 wurde eine SARS-CoV-2 Infektion bestätigt, bei 12 besteht der Verdacht. Vor einer Woche waren es 245 Patient*innen, die auf hessischen Intensivstationen gepflegt werden mussten.

3. Weitere Indikatoren zur Bestimmung des Pandemiegeschehens

3.1. Zahl der mit COVID-19-Patient*innen belegten Normalbetten

Nach der IVENA Sonderlage waren am 13.01.2022 um 11:00 Uhr 628 Betten auf hessischen Normalstationen mit Patient*innen mit einer COVID-19-Erkrankung belegt. Bei 541 wurde eine SARS-CoV-2 Infektion bestätigt, bei 87 besteht der Verdacht. Vor einer Woche lag die Zahl der Hospitalisierten bei 610.

3.2. Impfstatus von COVID-19-Patient*innen in Intensivbehandlung

64,5 Prozent der auf hessischen Intensivstationen behandelten Patient*innen mit COVID-19 sind nicht vollständig geimpft (ungeimpft oder teilgeimpft), während 31 Prozent vollständig geimpft sind. Bei 4,4 Prozent ist der Impfstatus unbekannt.

3.3. Aktuelle COVID-19-Impfquote in Hessen

Nach den zum Zeitpunkt der Erstellung aktuellsten verfügbaren Daten sind 70,9 Prozent der hessischen Bevölkerung vollständig gegen SARS-CoV-2 geimpft (RKI Impfquotenmonitoring, Stand: 14.01.2022). Wenn nur die Altersgruppe ab 12 Jahren berücksichtigt wird, beträgt der vollimmunisierte Anteil 80,0 Prozent.

3.4. Status der hessischen Regionen in Bezug auf die Hotspot-Regelung

Sobald die Inzidenz in einem Landkreis bzw. einer kreisfreien Stadt an drei aufeinanderfolgenden Tagen über 350 liegt, greifen vor Ort zusätzliche „Hotspot-Regelungen“ ab dem nächsten Tag. Nach fünf Tagen unterhalb der Grenze fällt die Region wieder aus der Regelung hinaus. Die Zuordnung am Berichtstag bezieht sich also immer auf die registrierten Inzidenzen der drei oder fünf Tage davor. Die Details auch zu den Maßnahmen sind in §27 der [Coronavirus-Schutzverordnung](#) niedergelegt.

Folgende Kreise und Städte fallen derzeit unter die Hotspot-Regelung:

Landkreis Darmstadt-Dieburg, Landkreis Fulda, Landkreis Groß-Gerau, Hochtaunuskreis, Main-Kinzig-Kreis, Landkreis Offenbach, Stadt Darmstadt, Stadt Frankfurt am Main, Stadt Kassel, Stadt Offenbach, Stadt Wiesbaden

Folgende Kreise und Städte fallen ab morgen unter die Hotspot-Regelung:

Landkreis Bergstraße, Rheingau-Taunus-Kreis, Wetteraukreis

Von gestern auf heute sind aus der Hotspot-Regelung herausgefallen:

-

3.5. Fallzahlen COVID-19 in Hessen (SurvNet-Stand 14.01.2022, 00:00 Uhr)

Tabelle 1. Übersicht bestätigter COVID-19-Fälle in Hessen inklusive 7-Tage-Inzidenz

Kreis/Stadt	7-Tage	Aktuell	Aktuell	Kumulativ	Kumulativ	7-Tage
	Inzidenz*	Fälle	Todesfälle	Fälle	Todesfälle	Fälle
LK Bergstraße	457,9	241	0	22.395	393	1.241
LK Darmstadt-Dieburg	545,5	433	0	21.799	359	1.624
LK Fulda	566,8	241	0	25.168	336	1.264
LK Gießen	463,1	298	0	21.964	387	1.258
LK Groß-Gerau	577,2	505	0	25.812	337	1.592
LK Hersfeld-Rotenburg	311,7	70	0	9.459	207	375
LK Hochtaunuskreis	666,3	541	0	16.734	244	1.581
LK Kassel	333,3	115	0	14.369	245	790
LK Lahn-Dill-Kreis	369,4	188	0	19.405	262	936
LK Limburg-Weilburg	352,9	132	0	14.624	304	608
LK Main-Kinzig-Kreis	452,9	232	0	40.426	740	1.910
LK Main-Taunus-Kreis	528,7	362	0	17.755	261	1.265
LK Marburg-Biedenkopf	380,2	204	0	17.428	309	935
LK Odenwaldkreis	362,8	100	0	8.616	202	351
LK Offenbach	504,0	399	1	33.905	639	1.797
LK Rheingau-Taunus-Kreis	501,0	238	0	13.382	198	939
LK Schwalm-Eder-Kreis	263,6	129	1	10.852	270	474
LK Vogelsbergkreis	359,2	72	0	6.770	121	379
LK Waldeck-Frankenberg	349,5	112	0	10.921	174	547
LK Werra-Meißner-Kreis	237,9	50	0	6.516	188	238
LK Wetteraukreis	460,8	364	0	24.980	576	1.430
SK Darmstadt	663,4	230	0	12.473	174	1.056
SK Frankfurt am Main	860,2	1.542	0	80.460	962	6.573
SK Kassel	500,4	214	0	15.473	215	1.006
SK Offenbach	576,0	191	0	17.336	232	754
SK Wiesbaden	693,4	422	0	25.191	328	1.932
Gesamt	522,1	7.625	2	534.213	8.663	32.855

* Berechnet als Anzahl Fälle per 100.000 Bevölkerung.

Die Inzidenz beschreibt die in einem bestimmten Zeitraum neu aufgetretene Anzahl an Krankheitsfällen in einer definierten Population. Sie wird meist pro 100.000 Einwohner angegeben.

Die kumulierte Inzidenz umfasst alle bisher gemeldeten bestätigten Fälle in Hessen pro 100.000 Einwohner und die 7-Tage-Inzidenz beschreibt alle bestätigten Fälle der vorangegangenen sieben Tage in Hessen pro 100.000 Einwohner. Für die Berechnung der Inzidenzen werden die Bevölkerungszahlen des Hessischen Statistischen Landesamtes in Wiesbaden (Stand: 31.12.2020) zugrunde gelegt.

Abbildung 3. Tagesaktuell berechnete 7-Tages-Inzidenz bestätigter COVID-19-Fälle

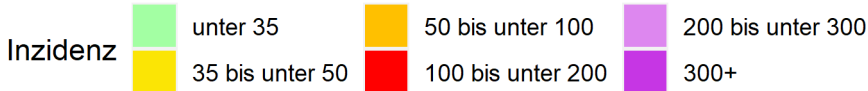
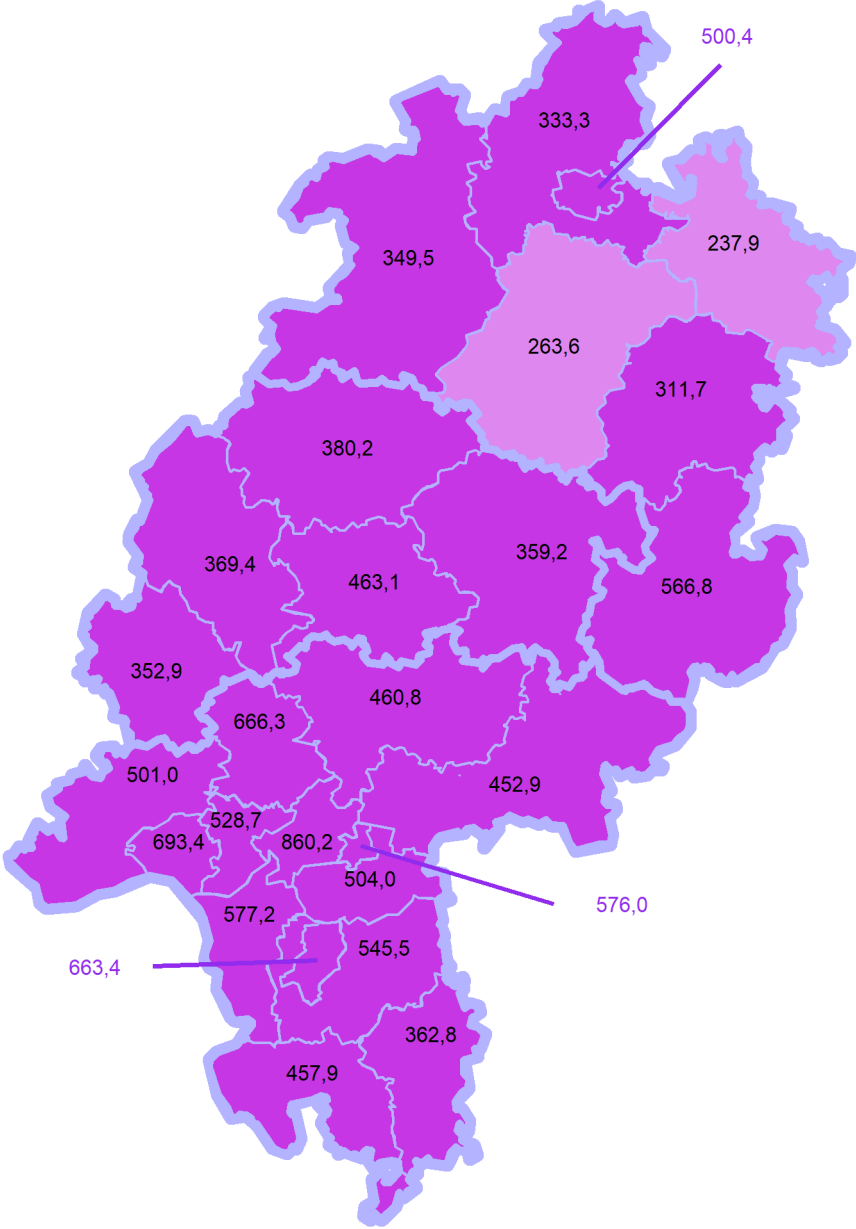


Abbildung 4. Darstellung der bestätigten COVID-19-Fälle in Hessen nach Meldedatum

Das Meldedatum entspricht dem Tag, an dem der Fall dem Gesundheitsamt bekannt wurde und im elektronischen Meldesystem erfasst wurde. Es wurden alle gemeldeten Fälle aufgetragen, die bis zum Vortag des heutigen Datums eingegangen sind. Der erste COVID-19-Fall in Hessen wurde am 28. Februar 2020 gemeldet. Die rote Linie ist das sog. nachlaufende 7-Tage-Mittel, das zur Glättung eingesetzt wird. Die Summe der Fälle des Berichtstags und der sechs vorherigen Tage wird durch Sieben geteilt und dargestellt.

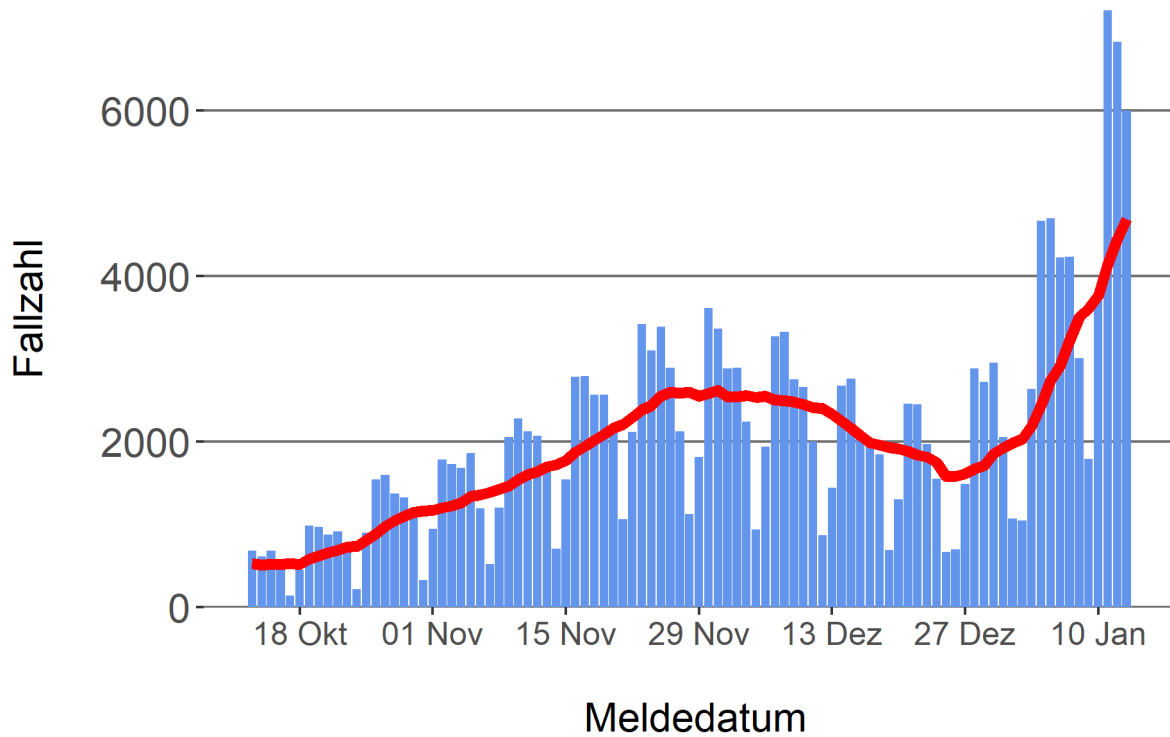
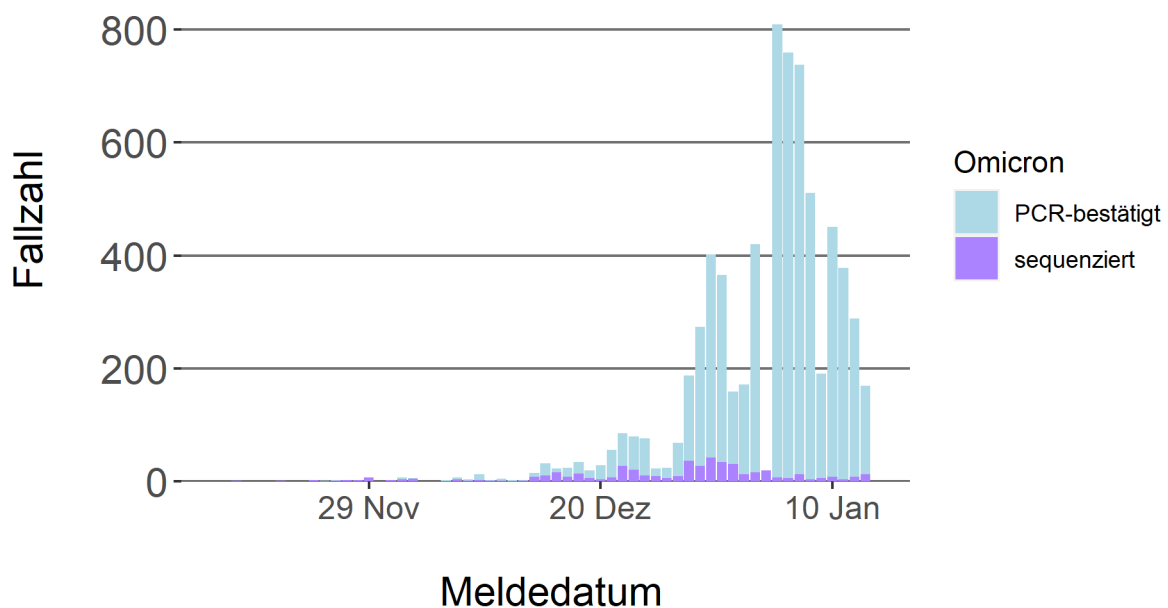


Abbildung 5: Darstellung der bestätigten Omikron-Fälle in Hessen nach Meldedatum

Das Meldedatum entspricht dem Tag, an dem der Fall dem Gesundheitsamt bekannt wurde und im elektronischen Meldesystem erfasst wurde.

Unterschieden wird zwischen den exakt sequenzierten Omikronfällen und den durch PCR-Bestätigung sehr wahrscheinlich Omikron zuzuordnenden Fällen. Da Information teils aus Einträgen in Freitextfeldern gewonnen werden, sind die Fallzahlen nur näherungsweise exakt. Es werden die letzten 60 Tage bis zum Vortag der Erstellung dieses Bulletins dargestellt.

7889 Fälle gesamt, davon 487 mit genauer Sequenzierung und 7402 mit PCR-Diagnostik



Links zu den Websites von HMSI, RKI und BZgA

Informationen auf der Website des HMSI:

<https://soziales.hessen.de/Corona>

Übersicht des RKI zu aktuellen Risikogebieten:

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html

Informationen der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA):

<https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html>

Kontakt

Pressereferat

Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Sonnenbergerstraße 2/2A

65193 Wiesbaden

Telefon (0611) 32-19 3408

Telefax (0611) 32-719 4666

E-Mail: presse@hsm.hessen.de